

Inhalt

Eva Sänger / Malaika Rödel

Einleitung: Biopolitik und Geschlecht

Zur Reg(ul)ierung des Lebendigen

7

I. Wissen vom Leben: Lebenswissenschaften

Susanne Lettow

Biopolitik und Vitalismus

Das Problem des „Lebens“ in der politischen Theorie der Gegenwart 26

Caroline Arni

Vom Unglück des mütterlichen „Versehens“ zur Biopolitik des „Pränatalen“

Aspekte einer Wissensgeschichte der maternal-fötalen Beziehung 44

Bettina Bock von Wülfingen

Die deutsche Wende zur Präimplantationsdiagnostik:

Vom dogmatischen zum Leistungsembryo 66

Petra Schaper-Rinkel

Das neurowissenschaftliche Selbst

(Re)Produktion von Geschlecht in der Biopolitik mentaler Optimierung 84

II. Regierung der Bevölkerung: Demografie, Statistik und Grenzregime

Susanne Schultz

Biopolitik und Demografie – Eine staatskritische intersektionale

Analyse aktueller deutscher Familienpolitik 108

Sabine Hess

Das Anti-Trafficking Dispositiv:

Gender in der europäischen Migrationspolitik 129

Linda Supik

Count me in, count me out – Das dritte Geschlecht im Zensus oder:

Geschlechter und Sexualitäten, die zählen 152

Mica Wirtz

Mein Bauch gehört mir?

Zur politischen Regulierung des Körperegewichts

176

III. Regierung der Sexualität: Selbstverhältnisse und Zwei-Geschlechter-Ordnung

Hannelore Bublitz

Der Körper, das Gefängnis des Geschlechts

Biopolitik, Sexualität und Geschlecht

200

Ulrike Klöppel

„Leben machen“ am Rande der Zwei-Geschlechter-Norm

Biopolitische Regulierung von Intersex

220

Uta Schirmer

Möglichkeiten, vergeschlechtskörpert in der Welt zu sein:

Neuverhandlungen geschlechtlicher Subjektivierungsweisen

im Kontext des medizinisch-rechtlichen Regimes der Transsexualität

244

Mike Laufenberg

„Die Kraft zu fliehen“

Überlegungen zur Queer Theory im Zeitalter der Biopolitik

266

Verzeichnis der Autor_innen

287